

**Zweigniederlassungen** der Ges. befinden sich in Hamburg, Breslau, Dresden, Essen u. Nürnberg.

### Sonstige Mitteilungen:

**Verbände:** Die Ges. gehört dem Verband Deutscher Gas-, Wasser- u. Dampfarmaturen-Fabrikanten, Berlin, an, der die Regelung der Verkaufsbedingungen u. Preise bezweckt; Kündigung kann mit vierteljährl. Frist zum Ende des Jahres erfolgen.

**Satzungen: Geschäftsjahr:** Kalenderj. — **G.-V.:** Im I. Sem. in Berlin (1933 am 23./6.). — Je nom. 100 RM A.-K. = 1 St. — **Gewinnverteilung:** Vom Reingewinn 5% dem R.-F. (Gr. 10%; ist erreicht); dann etwaige Sonderrüchl. etc., 4% Vor-Div.; vom übrigen 7½% Tant. des A.-R., der ein Fixum von zus. 8000 RM erhält; Rest zur Verf. der G.-V.

**Zahlstellen:** Berlin: Berliner Handelsges., Deutsche Bank u. Disc.-Ges., Dresdner Bank, v. Goldschmidt-Rothschild & Co.

### Tochtergesellschaften:

**F. Gaebert G. m. b. H., Berlin** (Stammkap. 25 000 RM, ganz im Besitz der Ges.). Zweck dieser Ges. ist die Fabrikation von Gas- u. Wasserleitungs-Artikeln. Der Fabrikationsbetrieb sowie die Verwaltung dieser Tochterges. sind vollständig mit denen der Mutterges. vereinigt.

**Ludwig Wessel, Steingutwerke A.-G., Bonn-Poppelsdorf** (A.-K. 750 000 RM, fast ganz im Besitz der Butzke-Joseph A.-G.). Diese Ges., mit der ein Arbeitsgemeinschaftsvertrag besteht, fabriziert besonders sanitäre Steingut-Artikel. Die Ges. hat einen Gesamtgrundbesitz von rd. 52 000 qm, wovon rd. 19 500 qm bebaut sind, und beschäftigt ca. 250 Angestellte und Arbeiter.

### Statistische Angaben:

**Aktienkapital:** 1 800 000 RM in St.-Akt. zu 100 Reichsmark und 1000 RM.

### Vorkriegskapital: 3 000 000 M.

Urspr. 2 000 000 M, erhöht 1895 um 500 000 M, 1898 um 500 000 M. — 1920 Erhöh. um 1 500 000 M, 1921 um 4 Mill. M in 1500 St.-A. u. 2500 Vorz.-A. zu je 1000 M. — Lt. G.-V. v. 26./5. 1922 Erhöh. um 2 000 000 M St.-A. u. 1 500 000 M Vorz.-A. — Lt. G.-V. v. 28./12. 1922 erhöht um 8 000 000 M in 6 000 000 M St.-A. u. 2 000 000 M Vorz.-A. zu 1000 M. — Lt. G.-V. v. 28./12. 1924 Umstell. von 20 000 000 M auf 1 480 000 RM (St.-A. 10 : 1, Vorz.-A. 75 : 1) in 14 000 St.-A. zu 100 RM u. 2000 Vorz.-A. zu 40 RM. — Die G.-V. v. 20./12. 1926 beschloß, das A.-K. um 1 200 000 RM auf 2 680 000 RM zu erhöhen durch Ausgabe von 1200 St.-A. zu je 1000 RM mit Div.-Ber. ab 1./1. 1926. Diese Aktien wurden zum Austausch gegen 1 200 000 RM Aktien der Bernhard Joseph A.-G. gegeben. Ferner wurde beschlossen, das A.-K. um weitere 70 000 RM zwecks Abrundung auf 2 750 000 RM zu erhöhen durch Ausgabe von 70 St.-A. zu je 1000 RM mit Div.-Ber. ab 1./1. 1927 u. die 80 000 RM Vorz.-A. (2000 Vorz.-A. zu je 40 RM) unter Aufhebung ihrer Vorrechte mit Wirkung ab 1./1. 1927 ab in 80 St.-A. zu je 1000 RM umzuwandeln. — In der G.-V. v. 6./4. 1927 wurde eine Aenderung der Stückelung der Aktien in 14 000 St.-A. über je 100 RM u. 1350 St.-A. über je 1000 RM beschlossen. — Lt. G.-V. v. 19./12. 1929 Erhöh. des A.-K. um 750 000 RM durch Ausgabe von 750 Aktien zu je 1000 RM, div.-ber. ab 1./1. 1930. Die neuen Mittel dienten zum Erwerb der Aktienmehrheit der Frankfurter Armaturenfabrik A.-G., Frankfurt a. M., und der Ludwig Wessel Steingutwerke A.-G., Bonn-Poppelsdorf. Die neuen Aktien wurden zum Kurse von 100% an das Bankenkonsort. begeben.

Die G.-V. v. 29./6. 1932 beschloß zur Sanierung der Ges. Herabsetzung des A.-K. in erleichterter Form von nom. 3 500 000 RM auf nom. 1 800 000 RM durch Einziehung von nom. 260 000 RM im Besitz der Ges. befindlichen eigenen Aktien und Ermäßigung des hiernach verbleibenden Grundkapitals von nom. 3 240 000 RM durch Zus.leg. von Aktien im Verh. 9 : 5.

**Großaktionäre:** Wolf Netter & Jacobi-Werke, Komm.-Ges. a. A., Berlin (ca. 80%).

### Bilanzen

	Goldmark-Bilanz 1./1. 1924	31./12. 1928	31./12. 1929	31./12. 1930	31./12. 1931	31./12. 1932	
	GM	RM	RM	RM	RM	RM	
<b>Aktiva</b>							
Anlagevermögen:							
Grundstücke	} 1 200 000	} 1 963 000	} 1 943 000	} 1 923 000	1 023 000	1 023 000	
Wohngebäude					376 000	371 000	
Fabrikgebäude					836 000	826 000	
Maschinen u. maschinelle Anlagen					572 000	565 000	
Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsinventar					129 900	133 900	
Patente	—	—	—	7 000	16 000	20 000	
Beteiligungen	9 890	26 501	1 077 161	1 055 668	745 750	745 780	
Umlaufvermögen:							
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	} 465 500	} 2 099 199	} 1 769 667	} 1 598 243	} 950 489	65 402	
Halbfertige Erzeugnisse						181 800	
Fertige Erzeugnisse und Waren						447 681	
Wertpapiere	—	—	—	—	6 695	22 770	
Schuldner:							
Forderungen auf Grund von Warenlieferungen und Leistungen	} 113 172	} 2 066 616	} 1 710 260	} 1 346 920	} 1 355 098	574 358	
Forderungen an Konzerngesellschaft						574 000	568 265
Forderungen an Mitglieder des Vorstandes						—	—
Wechsel						5 163	25 620
Kassenbestand einschl. Guthaben bei Notenbanken und Postscheckguthaben	} 1 845	} 119 922	} 104 971	} 62 403	} 10 223	21 433	
Andere Bankguthaben						—	57 260
Posten der Rechnungsabgrenzung	—	—	—	—	—	29 683	
Avale	—	—	—	(997 305)	(1 037 305)	(1 056 403)	
Summa	1 845 571	6 837 239	8 125 729	7 504 034	6 103 699	5 419 157	
<b>Passiva</b>							
Aktienkapital	1 480 000	2 750 000	3 500 000	3 500 000	1 800 000	1 800 000	
Reservefonds	80 210	275 000	275 000	350 000	180 000	180 000	
Delkrede-Rücklage	—	—	—	—	60 000	60 000	
Wertberichtigungskonto	—	—	—	—	500 000	—	
Rückstellungen	—	—	—	—	—	136 821	
Hypotheken	91 500	237 514	152 500	152 500	369 343	311 358	
Grundsschuld	—	—	55 017	30 017	30 017	50 000	
Schulden an Konzerngesellschaften	—	—	562 376	262 526	355 801	318 013	
Bankschulden	} 193 861	} 3 353 264	} 2 307 457	} 2 552 325	} 2 423 808	} 2 404 215	
Akzepten							234 126
Verbindlichkeiten auf Grund von Warenlieferungen und Leistungen	—	—	798 610	485 039	339 469	134 795	
Posten der Rechnungsabgrenzung	—	—	—	—	10 226	—	
Avale	—	—	—	(997 305)	(1 037 305)	(1 056 403)	
Gewinn	—	221 460	240 550	—	—	—	
Summa	1 845 571	6 837 239	8 125 729	7 504 034	6 103 699	5 419 157	